

menſch in verdienten wercken über  
ist **er** in kinſtiger ſelbheit ewiglich  
beſitzen **un** ~~oben~~ meſſen mag **alles** **er**  
mit beſcheidenheit hat **un** mit freyen  
willen niſet **er** mag keine lon verdie-  
nen **un** dar umb ſo mugent kind  
ſchlaffend **un** vſinnig lüt mit ver-  
dienen **wo** in der ledigkeit des freyen  
willen **un** in ganzen begiriden des  
menſchen **ist** alles verdienen **es** ſprichet  
hugo in dem buch vo den ſiben ſacra-  
menti **och** mit im bernhard vo  
dem freyen willen **un** auguſtin in  
dem buch vo der lichte **es** mag  
niemat genötet **noch** <sup>te</sup> Zwungen  
**un** verdiener werden **ten** **es** mag  
niemat gutt werck ungeru wircke  
**wo** geſchend <sup>er</sup> ſij in genöter **un** in